

[22556.] Eine Sortiments-Kunsthandlung, verbunden mit starkem Malutenfilien-Geschäft, deren beste Rentabilität genauest nachgewiesen wird, seit fast 20 Jahren am hies. Plage bestehend, bin ich beauftragt preiswürdig zu verkaufen.

5 bis 6000 Thlr. würden zur Uebernahme genügen. Auf ernstliche Anfragen ertheile ich sofort nähere Auskunft.

Dresden. Alfred Meynel.

[22557.] Eine Wittve wünscht die ihr hinterlassene Buchhandlung baldigst zu verkaufen. In einer wohlhabenden Gegend Pommerns gelegen, hat dieselbe einen ergiebigen Wirkungskreis, in welchem bisher ein Umsatz von 6—10,000 Thlr. erreicht wurde, und bietet für einen thätigen jungen Mann mit 3—4000 Thlr. Capital eine gute Existenz.

Geehrte Reflectenten wollen sich sub A. W. poste rest. nach Stargard in Pommern wenden.

Theilhabergesuche.

[22558.] Es wird von einem zahlungsfähigen Käufer ein solides und gut situirtes Sortimentsgeschäft (auch ein Filial), das weiterer Ausdehnung fähig ist, zu kaufen gesucht. Nord- oder Mitteldeutschland, vornehmlich aber protestantischer Gegend, wird der Vorzug gegeben.

Gef. Offerten werden unter den Buchst. E. K. durch Vermittelung des Herrn Fr. Wagner in Leipzig erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

[22559.] Bis Ende dieses Jahres liefere ich:
Ferdinand Schmidt's historische Schriften.

Der dreissigjährige Krieg in vier geschichtlichen Erzählungen, mit 12 eleg. Lithogr. in Tondr., gez. von G. Bartsch, und 4 Portr. in Holzschnitt, gez. von L. Burger. 2 Bände. 62 Bogen in 8. Geh. 2 r ; eleg. geb. $2\frac{1}{2}$ — $2\frac{3}{4}$ r . — In 4 Thle. cart. à 20— $22\frac{1}{2}$ Sgr . — Thl. 1. Der Winterkönig. Thl. 2. Wallenstein. Thl. 3. Gustav Adolf. Thl. 4. Bis zum wesphälischen Frieden.

Die Hohenstaufen und ihre Zeit, mit den Porträts Kaiser Barbarossa's u. Kaiser Friedrich II. in Stahlstich. 33 Bogen in 8. Geh. 1 r $7\frac{1}{2}$ Sgr ; eleg. geb. 1 r $17\frac{1}{2}$ Sgr u. 1 r $22\frac{1}{2}$ Sgr .

Die Hohenzollern. Thl. 1. Burggraf Friedrich von Nürnberg. 16 Bogen mit 1 Portr. in Holzschnitt. 4 eleg. Lithogr. Eleg. cart. 20 Sgr ; ganz Leinen geb. 25 Sgr .

In Rechnung mit 40%, baar mit 50% u. 7/6 Ex.

Weihnachtsinserate in halbe Rechnung stehen zu Diensten.

Berlin, 1. November 1866.

Max Boettcher.

Für Weihnachten!

[22560.]

Das Leben des Weibes in Spruch und Lied unserer Dichter, herausgegeben von Dr. Ferd. Seinecke. 2. Auflage. 20 Bogen. Preis, in Prachtband gebunden mit Goldschnitt und in Futteral, 1 r 20 Ngr .

Das Werk übertrifft an Billigkeit alle Sammlungen gleichen Umfangs. Wo das Werk vorgelegt wird, findet es stets seine Käufer.

Wir liefern das Exemplar für 1 r baar. 7/6 Exemplare für nur 5 r baar.

Schmorl & von Seefeld
in Hannover.

Für Kunst Händler und Kunstfreunde.

[22561.]

Der Unterzeichnete (Schwiegersohn Crivelli Cogliati's, Besitzer der bedeutendsten Kupferplatten von Giuseppe Longhi) offerirt:

Lo Sposalizio

nach dem Gemälde Raphael Sanzio's (in der Mailänder Gallerie der Brera befindlich), von Giuseppe Longhi in Kupfer gestochen, im Jahre 1820 beendet, in ausgezeichneten Abdrücken zu 20 r Preuss. Cour.

La Madonna del Velo

nach Raphael, von Longhi angefangen und von Paolo Toschi beendet, in alten superben Proben mit der Schrift zu 6 r 15 Ngr Preuss. Cour.

Sacra Famiglia genannt di Pagni
(nunc ego mitto)

nach Raphael, von Longhi, ebenfalls alte, zu Lebzeiten Longhi's gedruckte Proben à 6 r 20 Ngr Preuss. Cour.

La Galatea sulle Acque

nach F. Albano, von Longhi, à 4 r Preuss. Cour.

Le Delizie Materne

(Lady Burghers and her son)

nach Lawrence, von Longhi, mit der Schrift 2 r , offene Schrift 4 r , vor aller Schrift 8 r , dasselbe chinesisches Papier 10 r .

Il San Girolamo

nach Correggio's herrlichem Gemälde (in der K. Gallerie von Parma befindlich), von Cav. Luigi Sivalli in Kupfer gestochen und nach 8jähriger Arbeit beendet, auf der letzten italienischen Ausstellung mit dem ersten Preis gekrönt, per Exemplar mit der Schrift 18 r , per Exemplar vor aller Schrift (mit blossen Künstlernamen) 50 r .

Derselbe erlaubt sich auch auf sein ausgedehntes Lager von Kupferstichen, hauptsächlich in épreuves de remarque, avant la

lettre, sowie in sehr ausgezeichneten Proben mit der Schrift von Anderloni, Burnet, Bervic, Claessens, Desnoyers, Earlom, Edelinck, Forster, Gandolfi, Garavaglia, Jesi, Longhi, Mercury, Morghen, Müller, Perfetti, Schiavoni, Sharp, Strange, Toschi, Wille, Woollett u. A. aufmerksam zu machen.

Aufträge von sichern Personen werden auch ohne Postvorschuss oder Vorauszahlung ausgeführt und die Stiche event. auch vorher zur Ansicht eingesandt.

H. A. Heberlein in Mailand.

[22562.] P. P.

Hierdurch die ergebene Anzeige, dass soeben von

Psalter und Harfe.

Eine Sammlung christlicher Lieder zur häuslichen Erbauung

von

Carl Johann Philipp Spitta.

die 30. Auflage erschienen ist.

Dieses Lieblingsbuch der protestantischen Christenheit, sowie „Nachgelassene geistliche Lieder“ 3. Aufl. des verewigten Sängers, empfehle Ihrer gefälligen Verwendung. Munkel's Lebensbild Spitta's kann ich, da die Auflage fast vergriffen, nur noch in feste Rechnung liefern.

Auf „Peters, Natur und Gottheit“ 3. Aufl. mache ich Sie ganz besonders aufmerksam; das seltene, über alle Massen günstige Lob der Presse, das bei dem Erscheinen der 2. Auflage diesen Dichtungen zu Theil wurde, und die günstigen Bezugsbedingungen, die ich Ihnen stelle, à cond. mit $33\frac{1}{3}$ %, fest 40 % in Rechnung und auf 6 + 1 Freiexemplar, dürften Ihr Interesse besonders rege machen. „Peters, Natur und Gottheit“ eignet sich besonders für geistig freier gesinnte — denkende Personen als Geschenk.

Gern gebe ich gebundene Exemplare der Festgeschenke à cond. und bin bereit, Ihnen Inserate zu liefern, dafern Sie die Hälfte der Kosten tragen wollen.

Haben Sie die Güte, sich der ange-druckten Verlangzettel zu bedienen, und genehmigen Sie meinen Dank im voraus für Ihre Verwendung, die Sie, wie seit vielen Jahren, so auch jetzt den vortrefflichen Büchern sicher gern angedeihen lassen.

Leipzig, den 10. November 1866.

Achtungsvoll

Rob. Friese.

[22563.] In meinen Verlag ist übergegangen:

Le Divan d'Amro'kaïs, texte Arabe précédé de la vie de ce poète par l'auteur du Kitab-el-Aghani, accompagné d'une traduction latine et de notes par le Baron Mac Guckin de Slane. Un beau volume in-4. de XXV et 180 pages. Paris 1837. Imprimé à l'Imprimerie Impériale.

Den Ladenpreis von 20 fr. = $5\frac{1}{2}$ r ord. setze ich nicht herab, bin aber bereit, das nur in sehr wenigen Exempl. ins Ausland gekommene Werk in Change zu geben.

Paris, 11. November 1866.

A. Franck (F. Vieweg).